

Vorrang für Studierende:

**Die Klagenfurter Semesterkarte
zum Halbp reis (123-Tage-Karte)**

- ➔ Das Modell**
- ➔ Die Unterstützung**
- ➔ Kosten und Umsetzung**

erarbeitet von **Michael Herwirsch**

(verkehrspolitischer Beauftragter der Hochschülerschaft an der Universität Klagenfurt)

Fassung vom 27.07.2001

Problemstellung und Zieldefinition

Problem:

Die bestehende Studenten-Monatskarte (30 Tage-Karte) des VerkehrsverbundKärnten (VVK) für den Stadtverkehr Klagenfurt kostet derzeit ATS 310,- pro Monat.

Diese Karte

- ist die teuerste Studentenkarte in Österreich (geringste Ermäßigung pro Monat)
- wurde innerhalb eines(!) Jahres um über 34% teurer (von 230,- auf 310,-)
- ist um 40% teurer als derzeit die Berufstätigen- und Umweltkarte der STW
- bietet keine weitere Ermäßigung bei mehrmonatigem Gebrauch (Semesterkarte)
- verleitet Studierende zum Umstieg ins Auto (→ Parkplatzproblematik im Uni-Viertel)

Die Umweltkarte und Berufstätigenkarte der STW sind als Alternativen jeweils nur für einen kleinen Teil der Studierenden sinnvoll bzw. erhältlich. Der Preis dieser Karten dürfte außerdem demnächst deutlich erhöht werden.

Ziel:

Entwicklung eines Modells einer günstigen Bus-Studentenkarte für Klagenfurt, die

- preislich im österreichischen Durchschnitt der Uni-Städte liegt
- nicht teurer als derzeit die Umwelt- bzw. Berufstätigenkarte ist (max. 220,- /Monat)
- für ein ganzes Semester (4 Monate) ohne Beschränkung der Uhrzeit gilt
- von der Zielgruppe „Studierende“ wieder stärker angenommen wird
- mithilft, bei Studenten den Trend „weg vom Bus – hin zum Auto“ umzukehren

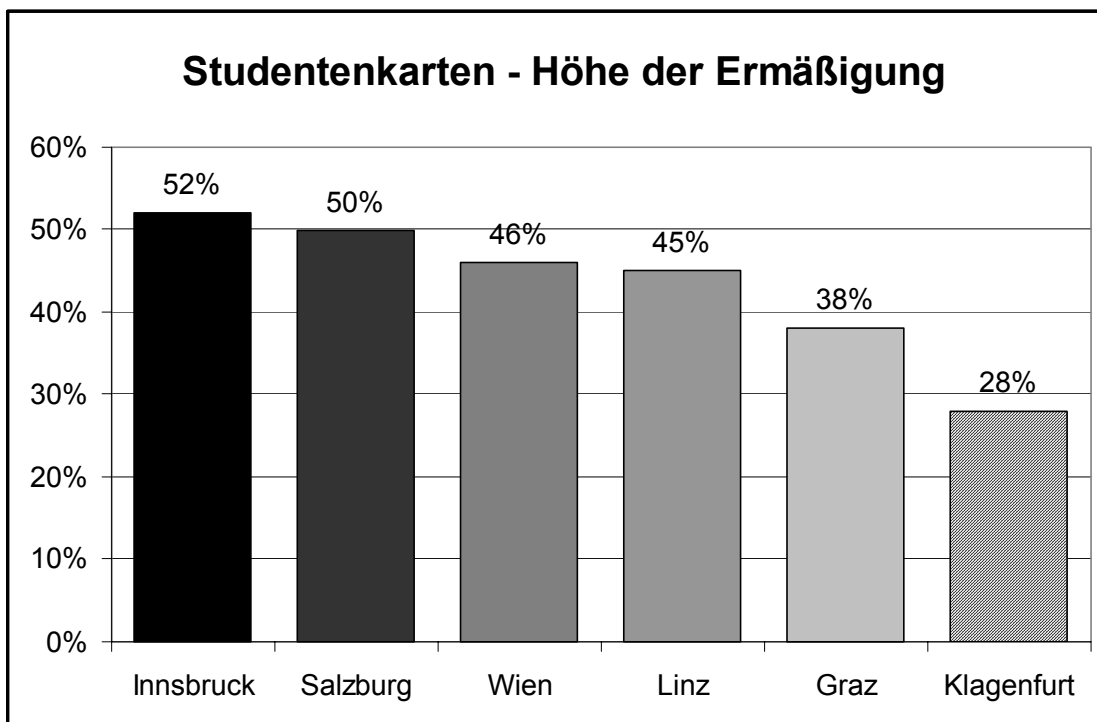
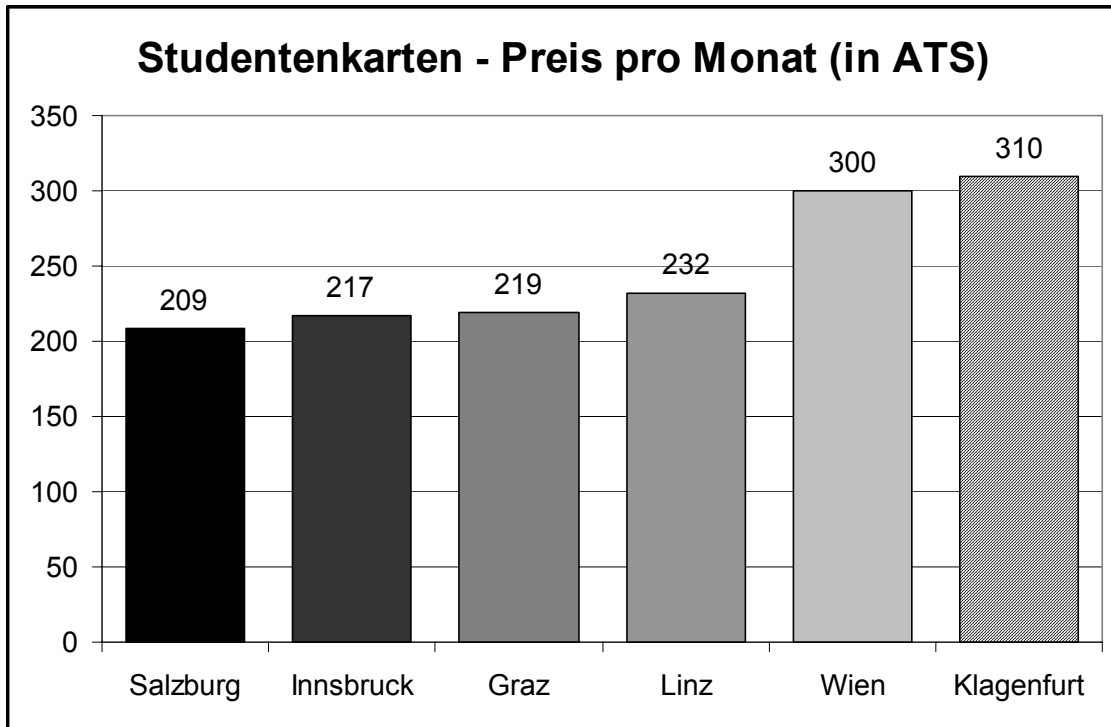
Lösung:

- Einführung einer „**Klagenfurter Semesterkarte zum Halbpreis**“ (gültig für 123 Tage bzw. ein Semester) durch Erteilung eines klaren Auftrages an die STW

Kosten:

- Die Stadt Klagenfurt übernimmt jeweils den Differenzbetrag vom Verkaufspreis zum Vollpreis, das ergibt Kosten in Höhe von **ATS 860,- pro verkaufter Semesterkarte**
- Im Gegenzug erspart sich die Stadt Klagenfurt - durch den zu erwartenden Absatzrückgang der VVK-Studentenkarten - einen Großteil der jährlichen Subvention (derzeit rund ATS 260.000,-) an den VVK für die städtischen Studentenkarten
→ „**kommunizierende Gefäße**“

Ranking der Universitätsstädte



➔ **Klagenfurt hat bei Studentenkarten österreichweit die höchsten Preise und die geringsten Ermäßigungen**

Die Klagenfurter Semesterkarte zum Halbpriis:

Das Modell:

Wie funktioniert sie?

- Der Gültigkeitszeitraum beträgt 123 Tage (= 4 Monate = 1 Semester)
- Die Semesterkarte wird zum Halbpriis, d.h. **um ATS 860,- für 4 Monate** abgegeben (entspricht ATS 215,- pro Monat)
- Erhältlich für alle Studierende mit Nachweis des Bezugs der Familienbeihilfe

Was bietet sie?

- Die Klagenfurter Semesterkarte zum Halbpriis ist eine 4-Monats-Karte für Studierende in Klagenfurt, die preislich im österreichischen Durchschnitt liegt.
- Einfaches Modell, das ohne Zeiteinschränkung rund um die Uhr gilt.
- Klagenfurt findet bei Buskarten für Studierende wieder den Anschluß an das Preisniveau der übrigen Universitätsstädte
- Anreiz für Studierende, wieder verstärkt öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen, was indirekt zur Entspannung der Parkplatzsituation bei der Uni beitragen könnte

Die Unterstützung:

Bei der im Rahmen der ÖH-Wahlen durchgeführten Studentenbefragung sprachen sich **95,9%** der Wähler für die Einführung einer Bus-Semesterkarte zum Halbpriis ab WS 2001/02 aus; **95,6%** der Befragten wollen, dass die Klagenfurter ÖH sich bei der Landeshauptstadt Klagenfurt nachhaltig für die Umsetzung einer solchen Karte einsetzt.

Finanzierung und Umsetzung:

- Die Stadt Klagenfurt zieht mit Beginn des kommenden Schul- und Studienjahres jenen Teil ihrer Subventionen vom VerkehrsverbundKärnten ab, mit dem die Verbund-Studenten-Monatskarten für Klagenfurt finanziert wurden (rund ATS 260.000,-)
- Die Stadt Klagenfurt gibt diese Subventionen direkt an die Klagenfurter Stadtwerke AG weiter, mit dem Auftrag, eine Semesterkarte zum Priis von ATS 860,- einzurichten.
- Die Regions-Studentenkarten des Verkehrsverbundes bleiben unverändert aufrecht.
- Die Studenten-Monatskarte des VVK für Klagenfurt (ATS 310,-) läuft aus.

Die Klagenfurter Semesterkarte zum Halbpriis auf einen Blick

Karte	Preis
Monatskarte Vollpreis	430,-
Monatskarte Vollpreis x 4	1720,-
Klagenfurter Semesterkarte zum Halbpriis	860,-
Differenz zu Vollpreis (Subvention) pro Semesterkarte (= 4 Monate)	860,-
Differenz zu Vollpreis (Subvention) pro Monat	215,-

- ➔ **Die Semesterkarte zum Halbpriis gilt 123 Tage (4 Monate) rund um die Uhr**
- ➔ **Gilt für alle Studierenden mit Nachweis des Familienbeihilfenbezugs**

Kartenanzahl	Summe
Differenz/Subvention bei Absatzmenge 160 Stück	137.600,-
Differenz/Subvention bei Absatzmenge 302 Stück	260.000,-

Mit der gesamten Subventionssumme, die derzeit für die VVK-Studentenkarten aufgewendet wird (ATS 260.000), könnte die Klagenfurter Semesterkarte zum Halbpriis bis zu einer Absatzmenge von 302 Stück (entspricht weit über 1000 Monatskarten!) ohne Mehrkosten umgesetzt werden.